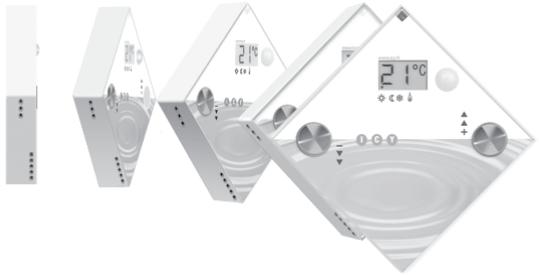


ICY18xx **Timer-Thermostate**

Benutzerhandbuch

und Installationsanleitung

I.C.Y. B.V.
Postbus 193, 8630 AD Lemmer
T.:0514 563424, Fax.: 0514 564252

iseewhy@icy.nl
www.icy.nl

© 2008 ICY B.V.

Installationsanleitung

1. Überprüfen Sie, ob die Netzspannung der Installation korrekt ist (24VAC oder DC) und schalten Sie den Strom ab.

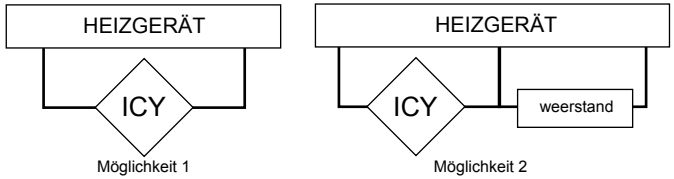
2. Entfernen Sie den Stecker an der Rückseite des Timer-Thermostats. Schließen Sie die 2 Thermostatdrähte am Stecker an, und schieben Sie den Stecker wieder auf den Anschluss.

3. Kontrollieren Sie gegebenenfalls, ob die Thermostatdrähte an die Klemmen des Heizgerätes angeschlossen sind, um das Ein-/Ausschalten zu regeln (Möglichkeit 1 im unten dargestellten Schema).

4. Befestigen Sie das Timer-Thermostat durch die Tastenöffnungen mit 2 Schrauben von ± 30 mm, und schalten Sie die Netzspannung ein.

5. Das Thermostat wird nun gestartet, und es ertönt ein akustisches Signal.

6. Das blinkende %-Symbol gibt an, ob eventuell programmierte Uhreinstellungen – beispielsweise durch Stromausfall – verloren gegangen sind. Das %-Symbol verschwindet, sobald die Uhr des Thermostats programmiert wird (siehe entsprechenden Abschnitt in dieser Anleitung), oder – falls Sie die Uhr nicht benutzen möchten – durch Zurücksetzen des Thermostats. Entfernen Sie dazu die rechte Taste, und verbinden Sie die beiden Kontaktpunkte rechts von der Öffnung kurzzeitig, beispielsweise mit einem kleinen, flachen Schraubenzieher.



Möglichkeit 1 Möglichkeit 2

ACHTUNG: Bei Fehlfunktion kann es erforderlich sein, den mitgelieferten Widerstand am Klemmstreifen des Heizgeräts anzubringen. Ziehen Sie zu diesem Zweck die Installationsanleitung des Heizgeräts zu Rate, und schließen Sie das Timer-Thermostat gemäß obigem Schema an (Möglichkeit 2).

Programmieranleitung

Lesen Sie diese Anleitung sorgfältig durch, und notieren Sie sich die einzugebenden Werte, ehe Sie mit dem Programmieren beginnen.

ACHTUNG: Das ICY1810 ist bereits vorprogrammiert. Dieses Programm kann nicht geändert werden. Wird ca. 10 Sek. lang keine Taste berührt, wählt das Timer- Thermostat automatisch die folgende Funktion.

In der vorliegenden Beschreibung verwendete Begriffe:

KOMFORTTEMPERATUR:	Temperatur, die tagsüber und abends gewählt wird, wenn der Benutzer anwesend ist
RUHETEMPERATUR:	Temperatur, die nachts und bei Abwesenheit des Benutzers gewählt wird
ANTIFROSTTEMPERATUR:	Temperatur, die gewählt, wird wenn das Timer- Thermostat längere Zeit (z. B.12 Std.) nicht bedient wird.

1. Halten Sie die "-" (linke) Taste ca. 10 Sekunden lang gedrückt, bis 'P1' auf dem Display erscheint. Lassen Sie die Taste los. Es erscheint nun eine '0' auf dem Display.
2. Das Timer-Thermostat befindet sich nun im Programmiermodus, und fordert Sie auf, die ersten 2 Ziffern der Geheimzahl einzugeben.
3. Geben Sie mithilfe der '+' (rechten) und der '-' (linken) Taste die gewünschte Zahl ein, und warten Sie anschließend ca. 10 Sekunden.
4. Am Display erscheint nun 'P2', und nach 2 Sek. eine '0'. Das Timer-Thermostat fordert Sie nun auf, die folgenden 2 Ziffern der Geheimzahl einzugeben. Wiederholen Sie Schritt 3.
5. Ist die Geheimzahl korrekt, folgt nun Schritt 6. Stimmt die Geheimzahl nicht, hören Sie einige Pieptöne, und der Programmiermodus wird beendet.
6. Am Display erscheint nun 't1', und nach 2 Sek. die programmierte ANTIFROSTTEMPERATUR (z. B. '14' °C). Verändern Sie diese nach Belieben durch Wiederholung von Schritt 3.
7. Am Display erscheint nun 't2', und nach 2 Sek. die programmierte MAXIMALE KOMFORTTEMPERATUR (z. B. '24' °C). Verändern Sie diese nach Belieben durch Wiederholung von Schritt 3.
8. Am Display erscheint nun 't3', und nach 2 Sek. die programmierte KOMFORTZEIT (z. B. '12' x 10 Minuten = 2 Stunden). Verändern Sie diese nach Belieben durch Wiederholung von Schritt 3.
9. Am Display erscheint nun 't4', und nach 2 Sek. die programmierte RUHETEMPERATUR (z. B. '17' °C). Verändern Sie diese nach Belieben durch Wiederholung von Schritt 3.
10. Am Display erscheint nun 't5', und nach 2 Sek. die programmierte RUHEZEIT (z. B. '12' Stunden). Verändern Sie diese nach Belieben durch Wiederholung von Schritt 3.

    Für das ICY1830/35/50 Timer-Thermostat fahren Sie mit Schritt 15 fort.
    Für das ICY1840/45 fahren Sie mit Schritt 11 fort.

11. Am Display erscheint nun 't6', und nach 2 Sek. die STUNDEN für START KOMFORT (z. B. '10' Uhr). Ist die Uhr noch nicht eingestellt, erscheint nun '--'. Verändern Sie diesen Wert nach Belieben durch Wiederholung von Schritt 3.

    Indem Sie mit der Taste '--' den minimalen Wert '--' wählen, wird die Uhr ausgeschaltet. Ist die Uhr ausgeschaltet, fahren Sie nun mit Programmierschritt 15 fort. Bei eingeschalteter Uhr erscheint nun Schritt 12.

12. Am Display erscheint nun 't7', und nach 2 Sek. die MINUTEN für START KOMFORT (z. B. '58' Minuten). Verändern Sie diese nach Belieben durch Wiederholung von Schritt 3.
13. Am Display erscheint nun 't8', und nach 2 Sek. die STUNDEN der TATSÄCHLICHEN ZEIT (z. B. '7' Uhr). Verändern Sie diese nach Belieben durch Wiederholung von Schritt 3.
14. Am Display erscheint nun 't9', und nach 2 Sek. die MINUTEN der TATSÄCHLICHEN ZEIT (z. B. '45' Minuten). Verändern Sie diese nach Belieben durch Wiederholung von Schritt 3.
15. Am Display erscheint nun 'P1', und nach 2 Sek. die ersten 2 Ziffern der programmierten Geheimzahl (z. B. '11'). Verändern Sie diese nach Belieben durch Wiederholung von Schritt 3.
16. Am Display erscheint nun 'P2', und nach 2 Sek. die folgenden 2 Ziffern der programmierten Geheimzahl (z. B. '12'). Verändern Sie diese nach Belieben durch Wiederholung von Schritt 3.

Das Timer-Thermostat speichert eventuelle Änderungen anschließend automatisch, und verlässt den Programmiermodus mit einigen Piepsignalen.

Wird ein Raum längere Zeit nicht genutzt, kühlt dieser durch die energiesparende Funktionsweise der ICY Timer-Thermostate auf die Antifrosttemperatur (beispielsweise 5 °C) ab.

rev.: 00241108

ICY1830/35/40/45/50 - Warm Welkom

Sobald der Raum wieder benutzt wird, wird es eine gewisse Zeit dauern, bis dort wieder eine behagliche Temperatur herrscht. Wenn Sie beispielsweise im Falle eine Bungalows wünschen, dass Ihre Gäste bei der Ankunft angenehm temperierte Räume vorfinden, können Sie dafür sorgen, dass die Heizung entsprechend vorab eingeschaltet wird.
Durch die energiesparenden Eigenschaften der ICY Timer-Thermostate wird nach Ablauf der Komfortperiode die Ruhetemperatur aktiviert, wodurch der Bungalow beispielsweise auf maximal 15°C erwärmt wird. Um den Bungalow in diesem Fall auf beispielweise 20 °C erwärmen zu können, muss die Komfortperiode vorübergehend verlängert werden. ICY hat zu diesem Zweck die Funktion Warme Begrüßung (WarmWelkom) entwickelt.

Die Funktion WarmWelkom hält den Raum auf der zuletzt eingestellten Temperatur, bis zu dem Zeitpunkt, an dem das Timer-Thermostat wieder bedient wird.

Dadurch ist es nun möglich, ohne Änderung der Einstellungen, maximal 2 Tage nach einander eine bestimmte Temperatur zu halten.
Sobald Ihre Gäste eintreffen, wird zweifellos jemand aus irgendeinem Grund das Timer-Thermostat berühren. Die Funktion WarmWelkom wird dadurch automatisch deaktiviert, und das Timer-Thermostat nimmt seinen normalen Zyklus auf!

WarmWelkom wird durch Eingabe der letzten beiden Ziffern der Geheimzahl aktiviert. Nach dieser Eingabe erhalten Sie vom Timer-Thermostat keine Meldung, aus der Sie ersehen könnten, ob die Geheimzahl korrekt war, oder nicht. Die Aktivierung der Funktion WarmWelkom lässt sich deshalb nicht feststellen! Sie wird lediglich dadurch deutlich, dass die Komforttemperatur aktiviert bleibt. Dadurch ist es für Ihre Gäste nahezu unmöglich, die Funktion WarmWelkom zu aktivieren, da man nach jedem Versuch die komplette Komfortperiode abwarten muss, um zu sehen, ob die eingegebene Geheimzahl korrekt war oder nicht.

Warm Welkom aktivieren

1. Zunächst stellen Sie die Temperatur auf den Wert ein, mit der Sie Ihre Gäste ‚begrüßen' möchten.

2. Halten Sie die rechte Taste gedrückt, bis nach ca. 10 Sekunden 'P2' am Display erscheint.

3. Lassen Sie die Taste los. Es erscheint nun eine '0' auf dem Display.

4. Das Timer-Thermostat befindet sich nun im Modus WarmWelkom, und fordert Sie auf, die letzten 2 Ziffern der Geheimzahl einzugeben.

5. Geben Sie mithilfe der '+' und '-' Tasten die gewünschte Zahl ein, und warten Sie anschließend ca. 10 Sekunden.

6. War die Geheimzahl korrekt, wird die Funktion WarmWelkom aktiviert. War die Geheimzahl falsch, wird WarmWelkom nicht aktiviert, und das Timer-Thermostat verlässt den Modus WarmWelkom.De Timer-Thermostaat verlaat nu de WarmWelkom-mode.

Achtung!
Das Aktivieren der Funktion WarmWelkom muss die letzte Eingabe sein, die Sie am Timer-Thermostat vornehmen! Wird das Timer-Thermostat im Anschluss daran erneut bedient, wird die Funktion WarmWelkom damit deaktiviert!

Die Funktionsweise des ICY Timer-Thermostats lässt sich am besten anhand der Situation eines Ferienbungalows erklären.

Funktionsweise der ICY Timer-Thermostate

Bisherige Situation
Mit einem konventionellen Thermostat sehen wir häufig, dass die Bewohner eines Bungalows die Heizung Tag und Nacht auf 20 °C oder 22 °C eingestellt lassen, auch wenn sie den ganzen Tag Fahrrad fahren oder Baden gehen. Denn es ist doch angenehm, beim Aufwachen, oder bei der Rückkehr einen warmen Bungalow anzutreffen. Das würde man zuhause aus Kostengründen sicher nicht tun, und auch dem Betreiber oder Eigentümer der Unterkunft kostet das viel Geld.

Künftige Situation
Durch den Einsatz des ICY Timer-Thermostats mit Anwesenheitserkennung ist es nicht mehr möglich, die Heizung bei Abwesenheit auf eine hohe Temperatur eingestellt zu lassen. Auf diese Weise lassen sich die Energiekosten senken.

Komfortperiode
Mit einem ICY Timer-Thermostat hat der Benutzer die Freiheit, die Temperatur nach Wunsch einzustellen, indem er mithilfe der Tasten den gewünschten Wert wählt. Die Höchsttemperatur bestimmen jedoch Sie (z. B. 24 °C).
Damit haben wir die erste wichtige Einsparungsmöglichkeit!

Nach einem bestimmten Zeitraum (der Komfortperiode) gibt das Timer-Thermostat ein akustisches Signal aus, um anzukündigen, dass eine niedrigere Temperatur gewählt wird. Die Dauer der Komfortperiode legen Sie fest (z. B. 2 Stunden). (Gilt nicht für das ICY1810.) Ist der Benutzer anwesend, kann für das Timer-Thermostat eine neue Komfortperiode eingestellt werden. Beim ICY1845 und ICY1850 muss der Benutzer das Timer-Thermostat nicht erneut bedienen. Bei diesen beiden Typen wird die Anwesenheit durch einen Bewegungssensor bzw. einen Schlüsselresponder ermittelt.

Ruheperiode
Ist niemand anwesend, wird die Temperatur nach Ablauf der Komfortperiode auf eine von Ihnen festgelegte Ruhetemperatur gestellt (z. B. 15 °C). Der Benutzer muss das Timer-Thermostat erneut bedienen, um eine neue Komfortperiode zu starten.

Damit haben wir die zweite wichtige Einsparungsmöglichkeit!
Die Ruhetemperatur bleibt aktiviert, bis die Ruheperiode abgelaufen ist. Die Dauer dieser Ruheperiode bestimmen ebenfalls Sie (z. B. 12 Stunden).

Antifrostperiode
Ist die Ruheperiode abgelaufen, ohne dass das Timer-Thermostat erneut aktiviert wurde, bedeutet dies, dass der Bungalow nicht mehr bewohnt wird.
Das Timer-Thermostat schaltet nun auf die Antifrosttemperatur um (z. B. 7 °C). Die Antifrostperiode bleibt aktiviert, bis das Thermostat erneut bedient wird. Auf diese Weise ist es unmöglich, dass ein leer stehender Bungalow über längere Zeit geheizt wird.
Damit haben wir die dritte wichtige Einsparungsmöglichkeit!

Einsparung
Testergebnisse und die Erfahrungen von Kunden haben gezeigt, dass die Einsparung abhängig vom Anwendungsbereich zwischen 20% und 55% liegt!

Komfort und Umwelt
Aus den Erfahrungen zahlreicher Bungalowpark-Betreiber hat sich gezeigt, dass die Gäste bei optimaler Programmierung keine Einschränkungen erfahren, was den Komfort betrifft.
Das Gegenteil ist vielmehr der Fall. Da man im allgemeinen umweltbewusster geworden ist, erfährt man diese Einrichtung als positiven Beitrag, um Energieverschwendung zu vermeiden, und damit als einen Beitrag zum Schutz der Umwelt.

Patent
Durch ihre einzigartige Funktionsweise sind die ICY Timer-Thermostate mit keinem anderen elektronischen Thermostat zu vergleichen. Deshalb wurden unsere Timer-Thermostate auch patentiert.

Anwendungsmöglichkeiten?
Bungalowparks, Ferienwohnungen, Hotels, Kongresszentren, Appartements, Studentenwohnungen, Pflegeheime, Schulen, Bürogebäude, Vereinsheime, Sportkantinen.

Argumente?
- Hohe Einsparung, ca. 30%, da unnötiges Heizen verhindert wird.
- Äußerst benutzerfreundlich, keine Bedienungsanleitung erforderlich.
- Hohe Zuverlässigkeit, dank Sensortasten keine bewegenden Teile und keine Relais.
- Robust und stilvoll: solides, stoßfestes Gehäuse in modernem Design.
- Absolut wartungsfrei: kein Verschleiß an Kontakten und anderen beweglichen Teilen.
- Kein separater Netzanschluss und keine Batterien erforderlich, dank Einsatz fortschrittlicher Elektronik.

	ICY1810	ICY1830	ICY1835	ICY1840	ICY1845	ICY1850
Warm Welkom		▲	▲	▲	▲	▲
Lichtsensor	▲		▲	▲	▲	▲
Uhrfunktionen				▲	▲	
Drahtlos bedien- und programmierbar		o	o	o	o	▲
aanwezigheidsdetecitie middels						
Tastenbedienung		▲	▲	▲	▲	▲
Bewegungsmelder					▲	
Schlüsselresponder						▲

▲ = Standard O = optional

Die Option EIN
Mithilfe der EIN-Option ist es möglich, die ICY Timer-Thermostate von extern radiografisch zu bedienen und zu programmieren! Die EIN-Option ist gegen Aufpreis erhältlich, und versetzt Sie in die Lage, alle Funktionen und Einstellungen von der Rezeption aus zu aktivieren und zu ändern, falls Sie das ICY-Net einsetzen.